

WANDERTIPP



Die Umbalfälle sind eines der eindrucksvollsten Naturdenkmäler des Nationalparks Hohe Tauern



Umbalfälle (Nationalpark Hohe Tauern)

Ausgangspunkt Weiler Ströden (1403 m) im Virgental

Weg Über die Islitzer Alm, von dort Wasserschaupfad entlang der Umbalfälle mit mehreren Aussichtskanzeln und erläuternden Schautafeln. Es ist ein einzigartiges Naturschauspiel, wie sich die Isel durch enge Schluchten zwingt und über Felsklippen in die Tiefe stürzt

Charakter einfache, auch für Familien bestens geeignete Wanderung

Zeit ca. 2 Stunden

Die Isel ist der nördliche Nebenfluss der Drau in Osttirol. Sie fließt ohne Schwall, ohne Ausleitung und ohne Staustrecke. Damit ist sie der letzte frei fließende große alpine Fluss Österreichs. Sie entspringt südlich des Umbalkees (Roßhut, 3199 m), durchfließt Umbal-, Virgen- sowie das Iseltal und mündet in Lienz (673 m). Die Isel-Nebentäler

Literatur

Verein zum Schutz der Bergwelt e.V. (Hg.), **Rettet den Tagliamento Friaul/Italien.** König der Alpenflüsse. Sonderdruck aus dem Jahrbuch 2005 – www.vzsb.de